



Sacharow-Preis 2019: Die Nominierungen



Andrei Sacharow und seine Ehefrau Jelena Bonner © Yury Rost

Erfahren Sie, wer dieses Jahr für den Sacharow-Preis für geistige Freiheit des Europäischen Parlaments nominiert wurde.

Das Europäische Parlament vergibt jedes Jahr den Sacharow-Preis, um außergewöhnliche Persönlichkeiten und Organisationen auszuzeichnen, die Menschenrechte und Grundfreiheiten verteidigen.

Dies sind die Nominierten 2019:

Alexei Nawalny

Alexei Nawalny ist ein russischer Rechtsanwalt und politischer Aktivist. 2011 wurde er wegen seiner Rolle bei einer Kundgebung vor der Duma zum ersten Mal verhaftet. Bei der Bürgermeisterwahl in Moskau erzielte er 2013 den zweiten Platz. 2017 veröffentlichte er einen Bericht, in dem er die politische Korruption anprangerte und Kritik an Putin und seinen politischen Verbündeten übte. In Folge kam es in vielen russischen Städten zu Antikorruptionsprotesten, die zur Festnahme von über 1.000 Demonstranten führten, darunter auch die von Nawalny. Die Behörden hinderten ihn daran, bei den Präsidentschaftswahlen 2018 zu kandidieren. Nawalny wurde 2018 und 2019 dreimal wegen Verletzung der strengen russischen Demonstrationsgesetze inhaftiert.

Alexei Nawalny wurde von der EVP-Fraktion nominiert.

Marielle Franco, Claudelice Silva dos Santos und Raoni Metuktire

Die brasilianische politische Aktivistin und Menschenrechtsverteidigerin **Marielle Franco** wurde im März 2018 brutal ermordet. Sie war eine schwarze, bisexuelle Frau aus einer Favela und dafür bekannt, sich für die Menschenrechte von jungen Schwarzen, Frauen, Bewohnern der Favelas und LGBTI-Personen einzusetzen. Sie machte auf außergerichtliche Hinrichtungen und weitere von Polizei und Sicherheitskräften verübte Menschenrechtsverletzungen aufmerksam. Die Ermittlungen zu ihrem Fall sind noch nicht abgeschlossen.

Claudelice Silva dos Santos ist eine brasilianische Umwelt- und Menschenrechtsaktivistin. Nach der brutalen Ermordung ihres Bruders und ihrer Schwägerin aufgrund ihres Einsatzes gegen die Abholzung des Regenwaldes im brasilianischen Amazonasgebiet wurde sie zur Aktivistin. Sie ist bekannt für ihr Engagement gegen illegale Holzfäller, Farmer und Kohleproduzenten, die in der Region Praia-Alta Piranha, einer abgelegenen Siedlung im Amazonasgebiet, tätig sind.

Raoni Metuktire, ein Häuptling des Kayapo-Volkes, das im Herzen des Amazonasgebiets lebt, ist zu einer Symbolfigur im Kampf gegen die Abholzung geworden. Er ist etwa 90 Jahre alt und hat sein Leben der Verteidigung indigener Rechte und dem Erhalt des Amazonas-Regenwaldes verschrieben.

Die Nominierung erfolgte durch die S&D- und GUE/NGL-Fraktionen.

Ilham Tohti

Der uigurische Ökonom **Ilham Tohti** engagiert sich für die Rechte der uigurischen Minderheit in China. Er wirbt für den Dialog und tritt für die Umsetzung der Gesetze für regionale Autonomie in China ein. 2014 wurde er wegen Separatismus zu lebenslanger Haft verurteilt. Dennoch bleibt er eine Stimme der Mäßigung und Versöhnung. Seit 2017 wurden über eine Million

Uiguren in China in Internierungslagern festgehalten.

Seine Nominierung erfolgte durch die Fraktion Renew Europe und wurde von Phillip Bennion, Ilhan Kyuchyuk, Reinhard Bütikofer und weiteren 58 Mitgliedern des Europäischen Parlaments unterstützt.

Jean Wyllys und Marielle Franco

Jean Wyllys ist ein brasilianischer Menschenrechtsverteidiger, Journalist, Dozent und Politiker. 2010 wurde er als Bundesabgeordneter der Partei PSOL gewählt und war somit der erste homosexuelle Aktivist, der einen Sitz im Kongress erhielt. Während seiner zwei Mandate legte er Gesetze über die gleichgeschlechtliche Ehe, die Legalisierung der Abtreibung, die Regulierung der Sexarbeit, die Geschlechtsidentität, die humanisierte Geburt, die Legalisierung von Marihuana und vorurteilsfreie Schulen vor. Aufgrund von Morddrohungen trat er trotz seiner Wiederwahl sein Amt nicht an und verließ im Januar 2019 Brasilien. Er lebt in Europa und bereist die Welt, um auf Menschenrechtsverletzungen in seinem Land und die regressive Politik der Regierung des rechtsextremen Präsidenten Bolsonaro aufmerksam zu machen.

Marielle Franco war eine brasilianische politische Aktivistin und Menschenrechtsverteidigerin (auch von der S&D und der GUE/NGL nominiert).

Jean Wyllys und Mariella Franco wurden von der Fraktion der Grünen/EFA nominiert. Ihre Nominierung wurde auch von Terry Reintke, Tanja Fajon und weiteren 43 Mitgliedern des Europäischen Parlaments unterstützt.

"The Restorers"

"The Restorers", eine Gruppe von fünf Schülerinnen in Kenia - Stacy Owino, Cynthia Otieno, Purity Achieng, Mascrine Atieno und Ivy Akinyi - entwickelte die App "i-Cut", um Mädchen zu helfen, sich gegen Genitalverstümmelung (FGM - Female genital mutilation) zu wehren. Die App erleichtert es jungen Frauen, Hilfe zu suchen, eine Rettungsstation zu finden oder mit den Behörden Kontakt aufzunehmen. Die weibliche Genitalverstümmelung wird international als Menschenrechtsverletzung anerkannt. Rund 200 Millionen Mädchen und Frauen sind weltweit von FGM betroffen. Drei Millionen Mädchen sind pro Jahr dem Risiko ausgesetzt.

Die Nominierung erfolgte durch die EKR-Fraktion.

Wie wird der Preisträger ausgewählt?

Die Nominierungen für den Sacharow-Preis können von den Fraktionen und/oder Gruppen von mindestens 40 Abgeordneten eingereicht werden.

Die Ausschüsse für auswärtige Angelegenheiten und Entwicklung stimmen auf der Grundlage der offiziellen Nominierungen über eine Auswahlliste von drei Finalisten ab. Die Konferenz der Präsidenten, die sich aus dem Parlamentspräsidenten und den Fraktionsvorsitzenden

zusammensetzt, wählt den Preisträger aus.

Im Jahr 2018 wurde der ukrainische Filmemacher [Oleh Senzow](#) mit dem Menschenrechtspreis ausgezeichnet.

Nächste Schritte

- 30. September: Offizielle Vorstellung der Nominierten in einer gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für auswärtige Angelegenheiten, des Ausschusses für Entwicklung und des Unterausschusses für Menschenrechte
- 8. Oktober: Die Ausschüsse für auswärtige Angelegenheiten und Entwicklung stimmen über die drei Finalisten ab ("Shortlist")
- 24. Oktober: Die Konferenz der Präsidenten verkündet den Preisträger
- 18. Dezember: Verleihung des Sacharow-Preises im Europäischen Parlament in Straßburg

Weitere Informationen

[Sacharow-Preis Website](#)